© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

Bemerkungen zur Avifauna Siziliens und der Umgebung Neapels.

Von

Dr. **Albert Erhardt**, Königsberg.

Durch die Arbeiten von TUCKER (1927) und von TUCKER und VAN OORDT (1929) ist der Grundstein zu einer Avifauna der Umgebung Neapels im weitern Sinne gelegt. Da TUCKER (1927) selbst der Hoffnung Ausdruck gibt, daß seine Arbeit auch von anderer Seite fortgesetzt wird, so möchte ich im vorliegenden Bericht meine eigenen ornithologischen Beobachtungen bekannt geben, die ich während meines Aufenthalts in Neapel vom 9. Januar 1929 bis 5. Mai 1929 gemacht habe.

Daß bei dieser relativ kurzen Beobachtungszeit diese Arbeit nicht den Anspruch erheben darf, als irgendwie abgeschlossen zu gelten, ist ohne weiteres klar. Doch mag vielleicht einmal die eine oder die andere Beobachtung für eine zusammenfassende Arbeit von Wert sein. Aus diesem Grunde habe ich alle meine Beobachtungen angeführt, die ich bei Neapel, auf Capri und Sizilien, wo ich vom 31. März bis 6. April weilte, gemacht habe und mich nicht darauf beschränkt, nur die Spezies zu erwähnen, die die beiden eben angeführten Autoren nicht festgestellt haben. Von Herrn Professor KÜHN, Göttingen, wurde ich aufgefordert, an der zoologischen Station in Neapel zu arbeiten, nnd ihm verdanke ich somit auch die Anregung zu dieser Arbeit, wofür ich meinem verehrten Lehrer auch an dieser Stelle meinen ergebensten Dank aussprechen möchte.

Auf die Biotope, die für die Beobachtung besonders günstig waren näher einzugehen, erübrigt sich, da diese bereits von TUCKER (1727, 1929) ausführlich besprochen wurden. Nur sei in ökologischer Hinsicht bemerkt, daß die Vögel in Süditalien durch die fortgesetzten Verfolgungen im höchsten Grade scheu und demzufolge viel schwerer als bei uns in Deutschland zu beobachten sind.

In der Zeit von Ende Februar bis Mitte April wurde ich durch Herrn Dr. SCHLÖSSER, Göttingen, auf meinen Exkursionen

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

oft begleitet und unterstützt. Ferner verdanke ich ihm eine Anzahl eigener Beobachtungen, die ich hier mit seiner gütigen Erlaubnis veröffentlichen will. Hierfür möchte ich Herrn Dr. SCHLÖSSER auch an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank aussprechen.

Da es sich bei unseren Feststellungen nur um Freilandbeobachtungen handelte, verzichte ich, von einigen sichergestellten Ausnahmen abgesehen, grundsätzlich darauf, den Subspezies-Namen anzuführen, im Gegensatz zu TUCKER und VAN OORDT. Den Subspezies-Namen hinzuzufügen lediglich nach geographischen Ueberlegungen halte ich für völlig wertlos, besonders, wenn die Beobachtungen in der Zugzeit gemacht sind. In der Nomenklatur bin ich HARTERT (1910—22) gefolgt und aus grundsätzlichen Erwägungen heraus nicht der von KLEINSCHMIDT (1919) vorgeschlagenen „Formenkreis-Nomenklatur", wie ich ausdrücklich betonen möchte. (Vergl. Anz. Ornith. Ges. Bay. II, Nr. 2. 1930. S. 55—60.)

Herrn TUCKER möchte ich für die liebenswürdige Ueberlassung seines noch nicht veröffentlichten Manuskripts und Materials und die Durchsicht meines Manuskriptes meinen ergebensten Dank aussprechen.

Bevor ich mit der systematischen Aufzählung der beobachteten Spezies beginne, einer Aufzählung, der lediglich der Rang einer Faunenliste zukommt, will ich die Arten zusammenstellen, die von TUCKER und VAN OORDT noch nicht beschrieben sind:

1. *Corvus frugilegus* L.*
2. *Emberiza schoeniclus* (L.)*
3. *Anthus spinoletta* (L.)*
4. *Motacillu flava rayi* (Bp.)
5. *Sylvia conspicillata* Tem.*
6. *Sylvia curruca* L.
7. *Sylvia borin* (Bodd.)*
8. *Asio flammeus* Pontopp.*
9. *Falco naumanni* Fleisch.
10. *Circus pygargus* (L.)
11. *Accipiter gentilis* (L.)
12. *Nyroca fuligula* (L.)*
13. *Colymbus stellatus* Pont.
14. *Calidris alpina* (L.)*
15. *Calidris minuta* (Leisl.)*
16. *Philomachus pugnax* (L.)*
17. *Tringa erythropus* (Pall.)*
18. *Limosa limosa* (L.)*
19. *Numenius arquata* (L.)*
20. *Fulica atra* L.*

*) TUCKER teilte mir freundlicherweise brieflich mit, daß die mit einem * versehenen Spezies neuerdings auch von ihm beobachtet sind und macht dazu folgende nähere Angaben:

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

Systematischer Teil.

1. *Corvus corax* L. — Kolkrabe.

Kolkraben habe ich bei Neapel nicht feststellen können, hingegen beobachtete ich zwei Pärchen am 2. IV. bei Segesta auf Sizilien. Dr. SCHLÖSSER stellte dort am 12. IV. ebenfalls mehrere Exemplare fest und fand bei Capo Palinuro[1]) am 15. IV. den Kolkraben häufig vertreten.

2. *Corvus cornix* L. — Nebelkrähe.

Am 11. III. konnte ich die Beobachtung TUCKERS bestätigen, daß die Nebelkrähe zwischen Battipaglia und Paestum häufig vorkommt.

3. *Corvus frugilegus* L. — Saatkrähe.

Am 2. IV. konnte ich bei Segesta mehrere Saatkrähen in einem großen Dohlenschwarm feststellen. Bei Neapel habe ich sie ebensowenig wie TUCKER (1927) beobachtet.

---

1. *Corvus frugilegus* L. Zwischen Licola und dem Lago di Patria den 30. 12. 1928 und wahrscheinlich zwischen Mondragone und Neapel den 22. 12. 1928.

2. *Emberiza schoeniclus* (L.). Gemein bei Licola und in den Rohrwäldern nördlich vom Lago di Patria im Januar 1929. Da TUCKER diese Spezies im Winter 1923/24 nicht feststellen konnte, schließt er hieraus, daß die Rohrammern nicht in jedem Winter gleich häufig bei Neapel überwintern.

3. *Anthus spinoletta sqinoletta* (L.). [Die Subspezies war in diesem Falle ganz sicher.] Im Januar 1929 zusammen mit *pratensis* (L.) bei Varcatura (nördlich von Licola) und bei Pantano d'Ischitella (nördl. vom Lago di Patria).

4. Im Januar 1929 beobachtete TUCKER auf dem Lago di Patria: *Nyroca fuligula* (L.), *Nyroca ferina* (L.), *Anas platyrhyncha* L., *Anas crecca* L. und *Anas acuta* L.

5. *Calidris alpina* (L.). Zwei an der Küste bei Cuma, den 27. 8. 28, und je ein Exemplar ebendort, den 9. 9 1928 und den 22. 9. 1928, ferner ein Individuum ebenfalls den 9. 9. 1928 in der Nähe des Lago di Patria.

6. und 7. *Philomachus pugnax* (L.) nnd *Tringa erythropus* (Pall.). Mit großer Wahrscheinlichkeit beobachtete TUCKER diese beiden Spezies im Herbst 1928 am Lago di Patria.

8. *Numenius arquata* (L.). Am 12. 1. 1929 einige Exemplare nördlich vom Lago di Patria.

9. *Fulica atra* L. Ebenfalls auf dem Lago di Patria.

1) Wie mir SCHLÖSSER mitteilte, dürfte sich das Capo Palinuro ganz besonders gut für Vogelzugbeobachtungen eignen.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

4. *Coloeus monedula* (L.). — Dohle.

Dohlen beobachtete ich bei Segesta und bei Paestum in großer Anzahl.

5. *Pica pica* (L.). — Elster.

Elstern sind häufig anzutreffen am Lago di Patria, zwischen Battipaglia und Paestum und bei Segesta.

6. *Garrulus glandarius* (L.). — Eichelhäher.

Häher beobachtete ich stets im Astroni-Krater und am 3. III. am Lago di Patria.

7. *Sturnus vulgaris* L. — Star.

TUCKER hat (1927) nur einmal diese Spezies bei Licola beobachtet. Doch sah er den 4. I. 29 einen Schwarm von ca. 50 bei Varcaturo und einige Exemplare den 30. 12. 28 zwischen Licola und dem Lago di Patria (laut brieflicher Mitteilung). Ich konnte Stare mit Sicherheit nicht bei Neapel feststellen, doch glaube ich, bei Therme (Agnano) den 9. III. einen kleinen Schwarm in großer Entfernung gesehen zu haben.

8. *Chloris chloris* (L.). — Grünling.

Grünlinge stellte ich im März und April fest am Lago di Patria, bei Agnano, Cuma, Segesta und im Park von Bertholinis Hotel in Neapel. Ferner beobachtete ich einige Exemplare den 28. II. bei Licola.

9. *Carduelis carduelis* (L.). — Stieglitz.

Stieglitze sah ich überall in großen Scharen bei Neapel und auf Sizilien.

10. *Carduelis cannabina* (L.). — Hänfling.

Hänflinge habe ich ebenso wie TUCKER nur selten beobachtet, nämlich den 28. II. zwischen Licola und Fusaro und bei Segesta den 2. IV. Ferner hörte SCHLÖSSER bei Agnano den 2. IV. einen Hänfling.

11. *Serinus canaria serinus* (L.). — Girlitz.

Sehr häufig bei Neapel und auf Sizilien.

12. *Fringilla coelebs* L. — Buchfink.

Sehr häufig bei Neapel und auf Sizilien.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

13. *Passer italiae* (Vieill.). — Haussperling.

Ueberall bei Neapel und auf Sizilien.

14. *Passer montanus* (L.). — Feldsperling.

Ueberall häufig.

15. *Emberiza calandra* L. — Grauammer.

Grauammern stellte ich ebenso wie TUCKER zwischen Battipalgia und Paestum fest, ferner zahlreich am Lago di Patria den 21. IV. und bei Segesta den 2. IV.

16. *Emberiza cirlus* L. — Zaunammer.

Diese Ammer habe ich nur am 3. III. am Lago di Patria gesehen und gehört.

17. *Emberiza schoeniclus* (L.). — Rohrammer.

Die Rohrammer habe ich in je einem Exemplar den 18. III. und 28. II. bei Licola beobachtet.

18. *Galerida cristata* (L.). — Haubenlerche.

Die Haubenlerche habe ich nur bei Segesta auf Sizilien am 2. IV. einzeln beobachtet.

19. *Lullula arborea* (L.). — Heidelerche.

Am 3. III. konnte ich am Lago di Patria eine Anzahl kleinerer Schwärme beobachten, die augenscheinlich auf dem Zuge begriffen waren.

20. *Alauda arvensis* L. — Feldlerche.

Auch diese Lerchen konnte ich am Lago di Patria häufig beobachten und zwar den 3. III. und 21. IV. Ferner fand ich sie im Februar häufig bei Licola.

21. *Anthus pratensis* (L.). — Wiesenpieper.

Wiesenpieper beobachtete ich im Januar, Februar und März sehr häufig z. B. bei Fusaro, Licola, Lago di Patria, Posilippo und Paestum.

22. *Anthus spinoletta* (L.). — Wasserpieper.

Einige Exemplare von wahrscheinlich dieser Spezies wurden von mir bei Segesta am 2. IV. und ebendort von SCHLÖSSER am 12. IV. beobachtet.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

23. *Motacilla flava* L. — Viehstelze.

Motacilla flava L. konnte ich am 21. IV. häufig am Lago di Patria feststellen. Ferner beobachtete SCHLÖSSER *M. fl. fl.* L. und *M. fl. rayi* (Bp.) deutlich in zwei Exemplaren am Bord des Dampfers vor Palermo den 11. IV.

24. *Motacilla cinerea* Tunst. (= *boarula* L.) — Gebirgsbachstelze.

Im Februar häufig am Kai von Neapel.

25. *Motacilla alba* L. — Weiße Bachstelze.

Häufig im Februar, März und April bei Fusaro, Cuma und Torre Gaveta.

26. *Certhia* spec. — Baumläufer.

Baumläufer stellte ich den 2. III. im Astroni-Krater und den 10. II. im Park von Capodimonte fest. SCHLÖSSER beobachtete ihn den 23. II. in der Villa nazionale. Es dürfte sich wahrscheinlich um *Certhia brachydactyla ultramontana* Hart. handeln.

27. *Parus major* L. — Kohlmeise.

Sehr häufig bei Neapel und auf Sizilien.

28. *Parus caeruleus* L. — Blaumeise.

Im Februar und März im Astroni-Krater und im Park von Capodimonte. SCHLÖSSER sah einige Individuen bei Monreale bei Palermo.

29. *Aegithalos caudatus* (L.). — Schwanzmeise.

SCHLÖSSER stellte diese Spezies im Astroni-Krater am 2. III. fest.

30. *Regulus ignicapilla* (Temm.). — Sommergoldhähnchen.

Diese Spezies beobachtete ich im Park von Capodimonte, bei Licola und im Astroni-Krater und zwar sämtlich im Februar. SCHLÖSSER sah ziehende Goldhähnchen auf dem Dampfer vor Palermo den 11. IV. *Regulus regulus* (L.) habe ich nicht feststellen können.

31. *Muscicapa striata* (Pall.). — Grauer Fliegenschnäpper.

Von SCHLÖSSER den 28. II. bei Licola und den 11. IV. auf dem Dampfer vor Palermo beobachtet.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern, download unter www.biologiezentrum.at

32. *Muscicapa hypoleuca* (Pall.) (= *atricapilla* L.). — Trauerfliegenfänger.

SCHLÖSSER beobachtete einige Exemplare den 11. IV. auf dem Dampfer vor Palermo, ich einige den 23. IV. auf Capri.

33. *Phylloscopus collybita* (Vieill.). — Weidenlaubsänger.

Ich hörte zahlreiche Männchen singen den 3. III. am Lago di Patria und am 19. IV. im Astroni-Krater.

34. *Phylloscopus trochilus* (L.). — Fitislaubsänger.

SCHLÖSSER hörte ein Männchen auf dem Posilippo den 24. II. singen und beobachtete einige Exemplare auf dem Dampfer vor Palermo den 11. IV.

35. *Cettia cetti* (Marm.). — Seidenrohrsänger.

Am Lago di Patria konnte ich den 21. IV. mehrere Exemplare dieser mir bis dahin unbekannten Spezies feststellen.

36. *Acrocephalus arundinaceus* (L.). — Drosselrohrsänger

Den 21. IV. hörte ich am Lago di Patria mehrere Exemplare singen. Obgleich ich speziell auf Rohrsänger achtete, habe ich im Gegensatz zu TUCKER keine andere Spezies feststellen können.

37. *Sylvia atricapilla* (L.). — Mönchsgrasmücke.

Häufig bei und in Neapel.

38. *Sylvia melanocephala* (Gm.) — Sammetköpfchen.

Im März und April häufig bei und in Neapel und auf Sizilien z. B. bei Taormina.

39. *Sylvia conspicillata* Temm. — Brillengrasmücke.

Den 21. IV. am Lago di Patria ein Exemplar von mir beobachtet.

40. *Sylvia communis* Lath. (= *cinerea* Bechst.). — Dorngrasmücke.

Diese Art stellte ich bei Baiae, Astroni und auf Capri fest. SCHLÖSSER beobachtete sie auf dem Zuge auf dem Dampfer vor Palermo den 11. IV.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

41. *Sylvia cantillans* (Pall.) (= *subalpina* Temm.). — Bartgrasmücke.

Ein Exemplar beobachtete ich den 23. IV. auf Capri.

42. *Sylvia curruca* L. — Zaungrasmücke.

Den überaus charakteristischen Gesang dieser Species hörten SCHLÖSSER und ich den 9. III. in der Umgebung des Astroni-Kraters, ferner sah SCHLÖSSER ein Exemplar den 24. II. auf dem Posilippo und den 11. IV. auf dem Dampfer vor Palermo.

43. *Sylvia borin* (Bodd.) (= *simplex* Lath.). — Gartengrasmücke.

Die Gartengrasmücke beobachtete ich mehrfach im Astroni-Krater z. B. den 10. III. und 19. IV., ferner den 1. IV. bei Monreale bei Palermo. SCHLÖSSER hörte diese Grasmücke den 24. II. auf dem Posilippo singen und sah den 11. IV. ziehende auf dem Dampfer vor Palermo.

44. *Turdus philomelos* Brehm. — Singdrossel.

Anfang März im Astroni-Krater und am Lago di Patria zahlreich.

45. *Turdus merula* L. — Amsel.

Gemein bei Neapel, Palermo und Taormina.

46. *Monticola solitarius* (L.). — Blaumerle.

Von SCHLÖSSER den 15. IV. bei Capo Palinuro festgestellt.

47. *Oenanthe oenanthe* (L.). — Grauer Steinschmätzer.

Von SCHLÖSSER am 11. IV. auf dem Dampfer vor Palermo und am 15. IV. am Capo Palinuro beobachtet.

48. *Oenanthe hispanica* (L.). — Mittelmeersteinschmätzer.

Die Species wurde von SCHLÖSSER bei Capo Orso (Amalfi) den 25. III., auf dem Dampfer vor Palermo den 11. IV. und bei Capo Palinuro am 15. IV. beobachtet. Ich sah mehrere Exemplare den 11. IV. bei Torre Gaveta und den 21. IV. am Lago di Patria.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

49. *Pratincola rubetra* (L.). — Braunkehlchen.

Ich stellte zahlreiche Exemplare dieser Species bereits am 3. III. und später am 21. IV. am Lago di Patria fest. SCHLÖSSER sah zwei Exemplare auf dem Dampfer vor Palermo den 11. IV.

50. *Pratincola torquata* (L.). — Schwarzkehlchen.

Auch diese Species sah ich häufig am Lago di Patria den 3. III. und 21. IV. SCHLÖSSER hörte ein Männchen den 12. IV. bei Segesta singen.

51. *Phoenicurus ochruros gibraltariensis* (Gm.). — Hausrotschwänzchen.

Nur den 28. II. bei Licola und den 3. III. am Lago di Patria beobachtet.

52. *Phoenicurus phoenicurus* (L.). — Gartenrotschwänzchen.

Diese Species fand ich häufig den 21. IV. am Lago di Patria und den 23. und 24. IV. auf Capri. SCHLÖSSER beobachtete am 11. IV. mehrere Exemplare auf dem Dampfer vor Palermo.

53. *Luscinia megarhynchos* Brehm. — Nachtigall.

Häufig am Lago di Patria den 21. IV.

54. *Erithacus rubecula* (L.). — Rotkehlchen.

Gemein im Januar, Februar und Anfang März bei Neapel. Vom Frühjahr bis zum Mai sang fast täglich ein Männchen vor der zoologischen Station. SCHLÖSSER beobachtete einige ziehende Exemplare den 11. IV. auf dem Dampfer vor Palermo.

55. *Prunella modularis* (L.). — Heckenbraunelle.

Im Februar und in der ersten Hälfte des März stellte ich diese Species im Astroni-Krater, bei Licola und am Lago di Patria fest.

56. *Troglodytes troglodytes* (L.). — Zaunkönig.

Gemein im Januar, Februar und März an allen ihm zusagenden Plätzen.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

57. *Hirundo rustica* L. — Rauchschwalbe.

Einen Schwarm ziehender Rauchschwalben beobachtete ich den 5. IV. bei Taormina und fand sie häufig den 21. IV. am Lago di Patria und den 23. und 24. IV. auf Capri. SCHLÖSSER sah Rauchschwalben am 11. IV. auf dem Dampfer vor Palermo.

58. *Delichon urbica* (L.). — Hausschwalbe,

Einzelne Exemplare sah ich bei Astroni den 9. III. und den 19. IV., bei Taormina den 5. IV. und am Lago di Patria den 21. IV., ferner eine größere Anzahl auf Capri den 23. und 24. IV. SCHLÖSSER beobachtete einige Exemplare den 11. IV. auf dem Dampfer vor Palermo.

59. *Riparia riparia* (L.). — Uferschwalbe.

Am Lago di Patria den 21. IV. und auf Capri den 24. IV. häufig.

60. *Apus apus* (L.). — Mauersegler.

Bei Taormina beobachtete ich einen Schwarm von ca. 20 Mauerseglern den 4. IV. und fand den 23. und 24. IV. Mauersegler häufig auf Capri. SCHLÖSSER stellte den 13. und 14. IV. ebenfalls bei Taromina diese Species fest.

61. *Upupa epops* L. — Wiedehopf.

Bei Segesta den 2. IV. ein Exemplar und den 23. und 24. IV. auf Capri mehrere Exemplare beobachtet. SCHLÖSSER sah ein Exemplar bei Capo Palinuro den 15. IV.

62. *Alcedo atthis* (L.). — Eisvogel.

Von SCHLÖSSER ein Exemplar an der Küste des Posilippo vom Boot aus dem 26. II. und 8. III. beobachtet.

63. *Picus viridis* L. — Grünspecht.

Einen Grünspecht sah ich den 15. II. im Astroni-Krater und hörte einen am 3. III. am Lago di Patria.

64. *Dryobates major* (L.). — Rotspecht.

Den Rotspecht stellte ich mehrfach im Astroni-Krater fest und den 10. II. im Park von Capodimonte.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

65. *Jynx torquilla* L. — Wendehals.

Ein Exemplar sah ich den 23. IV. am Lago di Patria und den 23. IV. auf Capri.

66. *Asio flammeus* Pontopp (= *accipitrinus* (Pall.)). — Sumpfohreule.

Von SCHLÖSSER ein Exemplar am Capo Palinuro den 15. IV. beobachtet.

67. *Athene noctua* (Scop.) — Steinkauz.

Den Steinkauz hörte ich bei Castellamare, Taormina und auf Capri.

68. *Falco tinnunculus* L. — Turmfalk.

Häufig bei Neapel und auf Sizilien.

69. *Falco naumanni* Fleisch. — Rötelfalk.

Mehrere Pärchen bei Segesta am 2. IV. und auf Capri den 24. IV. ein Männchen beobachtet. SCHLÖSSER stellte den 12. IV. bei Segesta ebenfalls mehrere Exemplare fest.

70. *Buteo buteo* (L.). — Mäusebussard.

Häufig bei Neapel und auf Sizilien.

71. *Circus pygargus* (L.)? — Wiesenweihe.

Den 28. II. beobachteten SCHLÖSSER und ich ein altes Weihenmännchen bei Licola, ferner ich eins den 21. IV. in der Nähe des Lago di Patria. SCHLÖSSER und ich sprachen das Tier für eine Wiesenweihe (*pygargus* (L.)) an, doch ist es nicht ausgeschlossen, daß es sich in beiden Fällen um *cyaneus* (L.) handeln könnte.

72. *Circus aerugiuosus* (L.). — Rohrweihe.

Zwei Exemplare (wahrscheinlich ein Pärchen) am Lago di Patria den 3. III. und 21. IV. beobachtet.

73. *Accipiter gentilis* (L.). — Hühnerhabicht.

Von SCHLÖSSER bei Capo Palinuro den 15. IV. ein Exemplar gesehen.

74. *Accipiter nisus* (L.). — Sperber.

Ein Exemplar den 9. II. im Astroni-Krater beobachtet.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

75. *Milvus milvus* (L.). — Gabelweihe.

Ich beobachtete mehrere Exemplare zwischen Battipaglia und Paestum den 11. III. und bei Segesta den 2. IV.

76. *Botaurus stellaris* (L.). — Rohrdommel.

Den 3. III. hörte ich ein Exemplar am Lago di Patria von $^1/_2$ 14 bis 1 oft rufen.

77. *Nyroca fuligula* (L.). — Reiherente.

Nur diese Species konnte ich in einem großen Entenschwarm auf dem Lago di Patria den 3. III. aus großer Entfernung sicher feststellen.

78. *Oedemia nigra* (L.). — Trauerente.

Schlösser beobachtete Mitte März mehrfach einige Schwärme von ca. 10—20 Exemplaren zwischen Nisida und Cap Misenum.

79. *Podiceps cristatus* (L.). — Haubentaucher.

Den 3. III. auf dem Lago di Patria mehrere Haubentaucher.

80. *Colymbus stellatus* Pontopp. — Nord-Seetaucher.

Ich beobachtete 6 Exemplare den 18. II. auf dem Lago di Fusaro. Dieses weite südliche Vordringen dürfte mit dem überaus kalten Winter in Zusammenhang gebracht werden.

81. *Columba livia* Gm. — Felsentaube.

Bei Segesta beobachtete ich einen Schwarm von ca. 20 Individuen am 2. IV.

82. *Columba palumbus* L. — Ringeltaube.

Im Februar und März beobachtete ich einige Exemplare im Astroni-Krater und bei Licola.

83. *Charadrius alexandrinus* L. — Seeregenpfeifer.

Bei Cuma den 17. III. 2 Exemplare.

84. *Vanellus vanellus* (L.). — Kiebitz.

Den 9. II. beobachtete ich 6 Kiebitze bei Therme (Agnano), den 3. III. mehrere Schwärme von ca. 20 Exemplaren am Lago di Patria und große Schwärme bis zu ca. 100 Individuen den 11. III. bei Paestum.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

85. *Calidris alpina* (L.). — Alpenstrandläufer.
Ein Exemplar den 21. IV. am Lago di Patria beobachtet.

86. *Calidris minuta* (Leisl.). — Zwergstrandläufer.
Ein kleiner Schwarm den 21. IV. am Lago di Patria. SCHLÖSSER beobachtete bei Taormina einen Schwarm Strandläufer, ohne diese aufdie Entfernung hin ansprechen zu können.

87. *Philomachus pugnax* (L.). — Kampfläufer.
Je ein Exemplar bei Torre Gaveta den 11. IV. und am Lago di Patria den 21. IV. festgestellt.

88. *Tringa erythropus* (Pall.). — Dunkler Wasserläufer.
Zwei Exemplare von SCHLÖSSER von der Eisenbahn aus zwischen Palermo und Messina den 13. IV. beobachtet.

89. *Tringa ochropus* L. — Waldwasserläufer.
Einen Schwarm von 19 Exemplaren den 21. IV. am Lago di Patria aus großer Nähe beobachtet.

90. *Tringa hypoleucos* L. — Flußuferläufer.
Den 11. III. am Selle-Fluß zwischen Battipaglia und Paestum von mir ein Exemplar und von SCHLÖSSER den 12. IV. ein Pärchen in der Gegend von Segesta beobachtet.

91. *Limosa limosa* (L.). — Schwarzschwänzige Uferschnepfe.
Ein Exemplar im Schwarm der Waldwasserläufer am 21. IV. am Lago di Patria beobachtet.

92. *Numenius arquata* (L.). — Großer Brachvogel.
Zwei Exemplare am Lago di Patria am 21. IV. beobachtet.

93. *Capella gallinago* (L.). — Bekassine.
Den 21. IV. ein Exemplar am Lago di Patria.

94. *Haematopus ostralegus* L. — Austernfischer.
Den 31. III. wurde bei Torre Gaveta von Herrn Dr. PROBST und Herrn Dr. BLUME ein Schwarm von ca. 15 Exemplaren beobachtet. Ich konnte den 11. IV. eben dort zwei Exemplare feststellen.

95. *Hydrochelidon nigra* (L.). — Trauerseeschwalbe.
Vor Neapel mehrere Exemplare den 23. und 30. IV.

© Ornithologische Gesellschaft Bayern; download unter www.biologiezentrum.at

96. *Sterna* spec. — Seeschwalbe.

SCHLÖSSER beobachtete am 26. II. einen Schwarm nicht näher bestimmbarer Seeschwalben beim Posilippo, ich sah den 11. III. bei Paestum eine *Sterna*.

97. *Larus argentatus* Pontopp. — Silbermöwe.

Einige wenige Exemplare beobachtete ich im Februar am Lago di Fusaro und am 31. III. vor Palermo. Hier sah auch SCHLÖSSER einige den 11. IV. Den 23. IV. fand ich die Brutkolonie auf dem Faraglionefelsen bei Capri besetzt, die KOENIG schon 1886 erwähnt.

98. *Larus ridibundus* L. — Lachmöwe.

Im Winter gemein bei Neapel. *Larus melanocephalus* Temm. konnte ich mit Sicherheit nicht feststellen.

99. *Gallinula chloropus* (L.). — Grünfüßiges Teichhuhn.

Ein Teichhühnchen habe ich auf dem kleinen See im Astroni-Krater gesehen den 9. II. (der See war fast ganz vereist), 2. III., 9. III. und 19. IV.

100. *Fulica atra* L. — Bläßhuhn.

Einen großen Schwarm den 3. III. auf dem Lago di Patria und ebendort den 21. IV. eine größere Anzahl gesehen.

101. *Coturnix coturnix* (L.). — Wachtel.

Den 25. IV. sah ich eine Wachtel auf Capri.

Literatur.

1. HARTERT, E., Die Vögel der palaearktischen Fauna I—III. 1910—22.
2. KLEINSCHMIDT, O., Ornis germanica. 3. Ausgabe. 1919. Beilage zu Falco 1918.
3. KOENIG, A., Die Vogelwelt auf der Insel Capri. Cab. Journ. f. Ornith. 1886, S. 447—524.
4. TUCKER, B. W., „A Contribution to the Ornithology of Naples and the Phlegraean Fields, with Notes on some other neighbouring Localities.“ The Ibis (1927), S. 87—114.
5. TUCKER, B. W. and VAN OORDT, G. J., „Further Notes on the Ornithology of the Naples district.“ I. Observations chiefly concerning the Spring passage and the Birds of Monte Vergine. The Ibis (1929), S. 499—523.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern

Jahr/Year: 1931

Band/Volume: 19_2-3_1925

Autor(en)/Author(s): Erhardt Albert

Artikel/Article: Bemerkungen zur Avifauna Siziliens und der Umgebung Neapels 366-379